

	<p>Objekt: Wanderkrämer</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: K 2389</p>
--	--

Beschreibung

Derartige Tonmodel dienten vor allem der Herstellung von festtäglichem Backwerk, das zu Hochzeiten oder anderen besonderen Anlässen hergestellt wurde. Aber auch ihre Verwendung für die Anfertigung von Reliefs aus Papiermaché ist nachgewiesen. Ursprungsform für die oft in zahlreichen Exemplaren vervielfältigten Backmodel aus gebranntem Ton waren zumeist Patrizen aus Speckstein oder Solnhofener Kalkstein (sog. "Kuchensteine").

Die Darstellung auf diesem Model zeigt einen Wanderkrämer mit Bauchladen (Tabulettkrämer) und einen jugendlichen Kunden. Das Spruchband des Krämers enthält folgenden Text: "ich byn ejn kremer fyn", der Text auf dem Spruchband des Kunden lautet: "ma giep myr die pyf". LL

Entstehungsort stilistisch: Deutschland

Grunddaten

Material/Technik:	Ton, gebrannt
Maße:	Durchmesser: 9,9 cm; Durchmesser: 7,9 cm (Darstellung)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1433-1467
	wer	
	wo	